

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 7



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Verdünner
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

- 2.2. Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.

- 3.2. Gemische**
Lösungsmittelgemisch.

Gefährliche Inhaltsstoffe

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
Anteil 33 %
Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336
Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 7



Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt** Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 7



Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
Grenzwert (8 h) $375 \text{ mg/m}^3 - 100 \text{ ppm}$
Grenzwert (15 min) $568 \text{ mg/m}^3 - 150 \text{ ppm}$
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
AGW $100 \text{ ml/m}^3 (\text{ppm}) - 370 \text{ mg/m}^3$
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(l)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
BGW 15 mg/l
Parameter 1-Methoxypropan-2-ol
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 4 von 7

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	farblos, transparent	Geruch	nach Alkohol
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich			97 – 100		°C
Flammpunkt			32 – 60		°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)				Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Leichtentzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit			278		°C
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere		1,9		Volumenprozent (Lösemittel)
	obere		13,1		Volumenprozent (Lösemittel)
Dichte	(bei T = 25 °C)		0,98		g/ml
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)				In jedem Verhältnis löslich.
Dampfdruck	(bei T = 25 °C)		1,2		kPa
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)				Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt			33		%
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für 1-Methoxypropan-2-ol

LD ₅₀ oral (Maus)	11.700 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	13.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	10.000 ppm / 5 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	01.03.2016
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	5 von 7

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 13* Lösemittel.

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 7



ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer**
3092
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR / RID
1-METHOXY-2-PROPANOL, LÖSUNG

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D/E)

IMDG / IATA
1-METHOXY-2-PROPANOL SOLUTION (32 °C c.c.)
- 14.3 Transportgefahrenklasse(n)**
3 (entzündbare flüssige Stoffe)
- 14.4 Verpackungsgruppe**
III (Stoffe mit geringer Gefahr)
- 14.5 Umweltgefahren**
Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**
Siehe Abschnitte 6 – 8.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Vorschriften
Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften
Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.
Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	01.03.2016
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087102 Mark Fit / Dekorweichmacher 40ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	7 von 7

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblatt M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.



WARNEN SICHERN KENNZEICHNEN

2016/2017

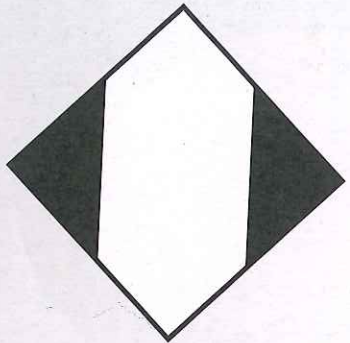
Fachkatalog für Sicherheitskennzeichnungen, Etiketten und Schilder, Absperr- und Sicherheitsprodukte, Arbeitsschutz und Betriebsausrüstung.

Auf jede Bestellung,
die Sie über den
Online-Shop tätigen,
erhalten Sie generell
3% Internet-Rabatt.



Kennzeichnung von in begrenzten Mengen verpackten gefährlichen Gütern

Für Straßen-, Schienen- und Seeverkehr



ADR, RID, IMDG, GGVSEB	F	10,0 x 10,0	PG
	F	25,0 x 25,0	G 1
	KF	10,0 x 10,0	G 5
	PA	5,0 x 5,0	*GR 12
	PA	10,0 x 10,0	*GR 3
Best.-No. gef118			*GR 7

Sonderanfertigung - Etikett mit UN-Nummer

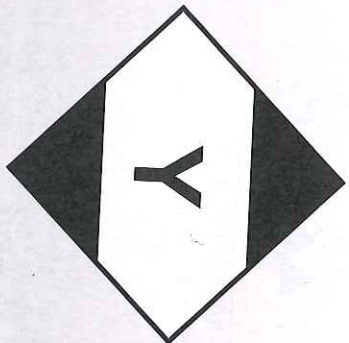
Beispiel



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die UN-Nummer an.

praxisbewährt	F	5,0 x 5,0	PG
	F	10,0 x 10,0	M 1
Best.-No. gef098			M 2

Für Luftverkehr



LATA	F	10,0 x 10,0	PG
	F	25,0 x 25,0	G 1
	KF	10,0 x 10,0	G 5
	PA	5,0 x 5,0	*GR 12
	PA	10,0 x 10,0	*GR 3
Best.-No. gef119			*GR 7

Umweltgefährdende Stoffe



	F	10,0 x 10,0	PG
	F	25,0 x 25,0	G 1
	KF	10,0 x 10,0	G 5
	PA	5,0 x 5,0	*GR 12
	PA	10,0 x 10,0	*GR 3
Best.-No. gef114			*GR 8

Bitte beachten Sie unsere Mindestabnahmemengen laut aktueller Preislise.

Wechselrahmen für Gefahrzettel

Trägermaterial Aluminium



Best.-No. 2042wr

Wechselrahmen für Gefahrzettel

Der Wechselrahmen ist geeignet zur Aufnahme von Gefahrzetteln den Transport gefährlicher Güter auf der Straße und mit der Eisenbahn (GGVSEB/ADR/RID).

Wechselrahmen: mit 4 versenkten Löchern

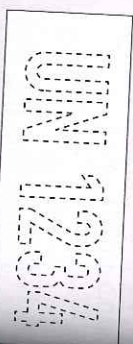
Wechselrahmen: mit 4 versenkten Löchern, komplett mit Flügelschrauben zur Sicherung der Platte im Rahmen

Trägermaterial für Gefahrzettel:

Aluminium 2 mm	2642	250 x 110
Aluminium 2 mm	2640	300 x 110
Magnetfolie 0,85 mm	2643	250 x 110
Magnetfolie 0,85 mm	2641	300 x 110
Best.-No.		

Sonderanfertigung - Etikett mit UN-Nummer

Beispiel



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die UN-Nummer an.

Best.-No.	95510	F	2,0 x 5,0
	95511	F	4,0 x 8,0
	95512	F	5,2 x 14,8

Kennzeichen für freigestellte Mengen



ADR	F	11,0 x 11,0
Best.-No. gef115f11		

Zeichnung Luftfracht



Nur für Frachtfahrzeuge CAO (Cargo Aircraft Only)



F	11,0 x 12,0	PG G 3
KF	11,0 x 12,0	*GR 16
PA	11,0 x 12,0	*GR 9

Best.-No. gef102

TIME & TEMPERATURE SENSITIVE



F	10,0 x 10,0	PG G 3
KF	10,0 x 10,0	*GR 42

Best.-No. gef125

Magnetisches Material (Magnetized Material)



F	9,0 x 11,0	PG G 1
---	------------	--------

Best.-No. gef103f9

Vor Hitze schützen (keep away from heat)



F	10,5 x 7,4	PG G 1
KF	10,5 x 7,4	*GR 12

Best.-No. gef101

Sonderanfertigung Batterie-Typ mit Telefoneindruck

Beispiel



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung den Batterietyp und die Telefon-Nummer an.

F	11,5 x 12,5	PG *GR 16
---	-------------	-----------

Best.-No. gef124kf115

LITHIUM METAL BATTERY



F	11,5 x 12,5	PG G 3
---	-------------	--------

Best.-No. gef123f115

Lithium-Batterie



F	11,5 x 12,5	PG G 3
---	-------------	--------

Best.-No. gef116f115

LITHIUM ION BATTERY



F	11,5 x 12,5	PG G 3
---	-------------	--------

Best.-No. gef122f115

Bitte beachten Sie unsere Mindestabnahmemengen laut aktueller Preislste.

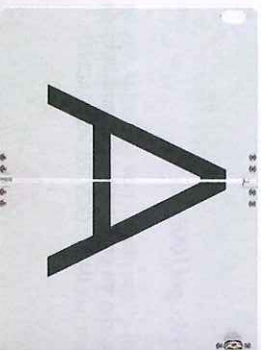
UN-Label blanko



F	12,0 x 30,0	PG G 4
---	-------------	--------

Best.-No. gef109f12

Abfallwarntafel



Gemäß KAWG § 55/AbfVerbG § 10 (1) müssen Fahrzeuge, mit denen Abfälle auf öffentlichen Straßen befördert werden, mit zwei rechteckigen reflektierenden weißen Warnfeldern mit schwarzem A versehen sein. Die Warnfelder sind während der Beförderung vorne und hinten am Fahrzeug deutlich sichtbar anzubringen.
Ausführung: Stahl feuerverzinkt



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die UN-Nummer an.

F	12,0 x 30,0	PG JJ 65
---	-------------	----------

gef110f12

mit eingedruckter Gefahr- und



Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die Gefahr- und UN-Nummer an.

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA CA Cement / TAMIYA CA Sekundenkleber
300053339 TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber für Reifen
300087062 TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber Quick
300087091 TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber Gel
300087101 TAMIYA CA Cement/Sekundenkleber Dickflüssig

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e):
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315 (Skin Irrit. 2)
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Atemwegsreizung, Kategorie 3, H335 (STOT SE 3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS07

Signalwort: **Achtung**

H-Sätze:

EUH202: Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

P-Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P302 + P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Gefahr bestimmende Komponente zur Etikettierung:

nicht erforderlich

Sonstige Gefahren:

nicht bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Chemische Charakterisierung**

Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew-%
7085-85-0	230-391-5	2-Cyanacrylsäureethylester	> 85%

Einstufung :

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2, H315 (Skin Irrit. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Atemwegsreizung, Kategorie 3, H335 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew-%
9011-14-7		Polymethylmethacrylat	< 7 -12%

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Allgemeine Hinweise**

Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Nach Einatmen

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabilere Seitenlage

Nach Hautkontakt

Betroffene Körperstellen sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt aufsuchen und dieses Datenblatt vorlegen.

Nach Augenkontakt

Auge unter fließendem Wasser oder mit einer Augendusche 10 bis 15 Minuten lang ausspülen. Anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: keine**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Stickoxide (NOx).

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Sonstige Hinweise

keine weiteren Hinweise

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen.

Verfahren zur Reinigung

Mit viel Wasser verdünnen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Belüftung sorgen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Stoff nicht einatmen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Entsprechend der Wassergefährdungsklasse (siehe WGK Punkt 12) sind die länderspezifischen Vorschriften zur Lagerung wassergefährdender Stoffe zu beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost, starke Sonneneinwirkung und vor Verunreinigung schützen.

Lagerklasse (gemäß TRGS 510): LGK 10 (Brennbare Flüssigkeiten)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

7085-85-02 2-Cyanacrylsäureethylester

MAK-Wert nicht festgelegt

Atemschutz

Nicht erforderlich

Handschutz

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für den Dauerkontakt im Einsatzbereich sind Handschuhe aus folgendem Material geeignet:

Handschuhe aus Neopren

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgendem Material: Naturkautschuk (Latex)

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. .

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Beschmutzte, getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig
Farbe: farblos
Geruch: stechend

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	54-56 °C				6 mm Hg
Entzündlichkeit	Nicht anwendbar				
Flammpunkt	75 °C			ISCS, 2001	
Gefrierpunkt	-29,5				
Selbstentzündlichkeit	485 °C				
Dichte	0.9 – 1.1 g/cm ³			Wasser = 1	
Dampfdruck	< 1 Pa (25°C)				
Löslichkeit	Polymerisiert bei Kontakt mit Wasser, löslich in vielen organischen Lösemittel				
pH	4 – 6				
Untere Explosionsgrenze	1,7 vol %				

Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Mögliche gefährliche Reaktionen:

Reaktion mit Alkoholen, Aminen, wässrigen Säuren und Laugen

Gefährliche Zersetzungsprodukte.

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

Weitere Angaben:

Bei Einhaltung der vorgeschriebenen Anwendungsbedingungen besteht keine Gefahr der Zersetzung oder unkontrollierter chemischer Reaktionen

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Prüfungen

Keine Daten über das Produkt verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.

Nach Verschlucken: Magen-Darm Störungen, Resorption

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Keine bekannt

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verpackung: Leere Kunststoffflaschen und -kappen der jeweiligen Wertstoffeffassung zuführen. Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klassifizierung:

ADR/RID (Landtransport)

UN-Nummer: keine
Proper shipping name: nicht reglementiert
Gefahrenklasse: keine
Verpackungsgruppe: keine
Einstufungsschlüssel: keiner

IMO/IMDG (Meer)

UN-Nummer: keine
Gefahrenklasse: keine
Verpackungsgruppe: keine

ICAO/IATA (Luft)

UN-Nummer: UN 3334
Bezeichnung des Gutes: Aviation regulated liquids, n.o.s. (Cyanocrylate ester) Greater than 500 ml
Gefahrenklasse: 9
Verpackungsgruppe: keine

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse	1	Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Schwach wassergefährdend
--------------------------------	---	---

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Gefahrenhinweise nach Kapitel 3

H-Sätze:

EUH202: Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

Datenblattausstellender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung, Simba Dickie Group, Werkstr.1, 90765 Fürth
z.cokesa@simba-dickie.com

Quellen der wichtigsten Daten: Datenblätter der Vorlieferanten

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 1 von 7

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname	TAMIYA Verdünner/Thinner X-20A
Artikelbezeichnung	Verdünnungsmittel für TAMIYA-Acryl- und Polycarbonat- (LEXAN) Farben
Artikelnummer	300081020, 23 ml Gebinde 300081030, 46 ml Gebinde 300081040; 250 ml Gebinde
Hersteller / Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG Werkstraße 1, D-90765 Fürth-Stadeln Telefon +49(0) 911-97 65 03, Telefax +49(0) 911-9765285
Auskunftgebender Bereich	Telefon +49(0) 911-97 65 03
Notfallauskunft	Informationszentrale gegen Vergiftungen Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240 Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49(030)19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffes nach Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1, H318 (Eye Dam. 1)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS02



GHS05



GHS07

Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P304 + P340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 2 von 7

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

Nicht bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
71-23-8	200-746-9	1-Propanol

Anteil: 35%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1, H318 (Eye Dam. 1)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
107-98-2	203-539-1	Propylenglykol-1-methylether

Anteil: 10%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
Beschutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abwaschen. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Erbrechen herbeiführen durch Trinken von einem Glas lauwarmen Salzwasser
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Folgende Symptome können auftreten:

Bewusstlosigkeit, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 3 von 7

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid oder Wassersprühstrahl.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen (Kohlenmonoxid, Kohlendioxid)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Hinweise

Entfällt.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächengewässer / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Das Verdünnungsmittel in kleinen Portionen der zu verdünnenden Farbe zusetzen.

Lagerung

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

8. EXPOSITONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
---------	--------	-------------

71-23-8	200-746-9	1-Propanol
MAK Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³		

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
---------	--------	-------------

107-98-2	203-539-1	Propylenglykol-1-methylether
----------	-----------	------------------------------

Arbeitsplatz-Richtgrenzwert der Europäischen Gemeinschaft 2000/39/EG

Ein nationaler Arbeitsplatzgrenzwert muss festgelegt werden.

8-Stunden Mittelwert: 375 mg/m³ (100 ppm)

Kurzzeitgrenzwert: 568 mg/m³ (150 ppm)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 4 von 7

TRGS900: 100 ml/m³ 370 mg/m³

Spitzenbegrenzung:

Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

Kategorie I - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

MAK: 100 ml/m³ 370 mg/m³

Begrenzung von Expositionsspitzen:

Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen

Handschutz

Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial: Nitril Stärke 0,4 mm z.B. Roth Art.-Nr. A909.1 ff

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	neutral
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	nicht ermittelt
Siedepunkt / Siedebereich	97°C - 120°C
Flammpunkt	15°C
Zündtemperatur	nicht ermittelt
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich
Explosionsgrenzen	
Untere:	1,9%
Obere:	13,5%
Dampfdruck bei 20°C	nicht ermittelt
Dichte bei 20°C	0,92 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	nicht ermittelt
Viskosität dynamisch:	nicht ermittelt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 5 von 7

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze fernhalten. Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid toxische Pyrolyseprodukte

Thermische Zersetzung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Praxiserfahrungen über toxikologische Wirkungen liegen nicht vor. Aufgrund der geringen Volumina der Einzelverpackungen sind toxikologische Wirkungen auch kaum zu erwarten.

Bei Verschlucken unbedingt Erbrechen herbeiführen und Arzt konsultieren. Die

Lösungsmitteldämpfe werden auch aufgrund des Wassergehaltes verzögert freigesetzt, so dass schädliche Einflüsse ebenfalls weitgehend ausgeschlossen sein sollten.

Bei Augenkontakt in jedem Fall den Augenarzt konsultieren.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen: Entfällt

Weitere Angaben zur Ökologie: Entfällt

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Flascheninhalt austrocknen lassen bzw. zur Beschleunigung der Trocknung auf eine geeignete Unterlage ausgießen.

Verpackung: Leere Glasflaschen, leere Kunststoffflaschen und -kappen der jeweiligen Wertstoffverpackung zuführen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

Klassifizierung

ADR/RID-Klasse-GGVS/E Klasse: 3, Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrnummer: 30

UN-Nummer: 1993

Klassifizierungscode: F1

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff 1993, n.a.g., (enthält 1-Propanol), UN 1993

Verpackung

Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 3

Begrenzte Menge LQ 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 6 von 7

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse:	3
UN-Nummer:	1993
Verpackungsgruppe:	III
EMS:	F-E, S-E
Proper Shipping Name:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (1-PROPANOL)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse:	3
UN/ID-Nummer:	1993
Verpackungsgruppe:	III
Proper Shipping Name:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (1-PROPANOL)

15. VORSCHRIFTEN

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233: Behälter dicht verschlossen halten.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P313: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.
Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS), schwach wassergefährdend

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Datenblattausstellender Bereich: Abteilung Qualitätssicherung,
Simba Toys,
Werkstr.1,
90765 Fürth
z.cokesa@simba-dickie.com

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung EG Nr. 1907/2006

Produktname: TAMIYA Thinner X-20A / Verdünner X-20A

Artikelnummer: 300081020, 300081030, 300081040

Druckdatum: 08.04.2008

Überarbeitet: 11.05.2015

Versionsnummer 3

Seite 7 von 7

Quellen der wichtigsten Daten: Datenblätter der Vorlieferanten

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 9



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (300085001 TS-1 – 300085096 TS-96)
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Aerosol, Gefahrenkategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Isobutanol.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 2 von 9

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 45 - 55 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335
STOT SE 3; H336

Isobutylacetat

EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – EUH066

2-Butanol

EG-Nr. 201-158-5 CAS-Nr. 78-92-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335 – STOT SE 3; H336

Cellulosenitrat

EG-Nr. 603-037-01-3 CAS-Nr. 9004-70-0

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierung Expl. 1.1; H201

1-Methoxypropyl-2-acetat

EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319
Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 9

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	16.04.2015
Überarbeitung	11.03.2016
Ersetzt Fassung vom	16.04.2015
Handelsname	TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	4 von 9

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
8.1 Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
Grenzwert (8 h)	1.920 mg/m ³ – 1.000 ppm
Grenzwert (15 min)	Kein Wert angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.
1-Methoxypropyl-2-acetat	
EG-Nr. 203-603-9	CAS-Nr. 108-65-6
Grenzwert (8 h)	275 mg/m ³ – 50 ppm
Grenzwert (15 min)	550 mg/m ³ – 100 ppm
Hinweis	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.
2-Butoxyethanol	
EG-Nr. 203-905-0	CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h)	98 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	246 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
AGW	1.000 ml/m ³ (ppm) – 1.900 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	8(II)
Bemerkungen	DFG, EU
n-Butylacetat	
EG-Nr. 204-658-1	CAS-Nr. 123-86-4
AGW	62 ml/m ³ (ppm) – 300 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	AGS, Y
2-Methylpropan-1-ol	
EG-Nr. 201-148-0	CAS-Nr. 78-83-1
AGW	100 ml/m ³ (ppm) – 310 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	1(I)
Bemerkungen	DFG, Y
Isobutylacetat	
EG-Nr. 203-745-1	CAS-Nr. 110-19-0
AGW	62 ml/m ³ (ppm) – 300 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	AGS, Y
1-Methoxypropyl-2-acetat	
EG-Nr. 203-603-9	CAS-Nr. 108-65-6
AGW	50 ml/m ³ (ppm) – 270 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	1(I)
Bemerkungen	DFG, EU, Y
2-Butoxyethanol	
EG-Nr. 203-905-0	CAS-Nr. 111-76-2
AGW	10 ml/m ³ (ppm) – 49 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	4(II)
Bemerkungen	AGS, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 9



Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
BGW 100 mg/l
Parameter Butoxyessigsäure
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe unterschiedlich Geruch esterartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich	- 24	°C
Flammpunkt	< 0	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Hoch entzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)	Gering löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 9

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

für n-Butylacetat

LD ₅₀ oral (Ratte)	13.100 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 14.100 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	> 21 mg/l / 4 h

für Isobutylacetat

LD ₅₀ oral (Ratte)	13.400 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 17.400 mg/kg

für 2-Methylpropan-1-ol

LD ₅₀ oral (Ratte)	2.460 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	3.400 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8.000 ppm / 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	16.04.2015
Überarbeitung	11.03.2016
Ersetzt Fassung vom	16.04.2015
Handelsname	TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	7 von 9

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität

für n-Butylacetat

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	13.299 mg/l / 48 h
Algtoxizität (scenedesmus subspicatus) EC ₅₀	> 1 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC ₅₀	5.175 mg/l / 18 h

für Isobutylacetat

Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC ₅₀	101 mg/l / 48 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) LC ₅₀	250 mg/l / 24 h

für 2-Methylpropan-1-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	1.220 mg/l / 96 h
---	-------------------

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung
13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

16 05 04*	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).
15 01 04	Verpackungen aus Metall.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport
14.1 UN-Nummer

1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID

DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D)

IMDG

AEROSOLS

IATA

AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID	Klasse 2 (5F)	Gefahrzettel 2.1
IMDG, IATA	Class 2.1	Label 2.1

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 8 von 9

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft

Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510

LGK 2 B (Druckgaspackungen)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA TS Sprühfarbe 100 ml (TS-1 – TS-96)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 9 von 9



ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Expl. 1.1; H201	Explosive Stoffe, Unterklasse 1.1; Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
Flam. Gas 1; H220	Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.
Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Press. Gas; H280	Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H312	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin. Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H332	Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
H	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 10



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (300086001 PS-1 – 300086062 PS-62)
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- | | |
|----------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant | DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach | Werkstraße 1 |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort | D-90765 Fürth |
| E-Mail | z.cokesa@simba-dickie.com |
| Telefon | +49 (0) 911 – 9765-503 |
| Telefax | +49 (0) 911 – 9765-285 |
- 1.4. Notrufnummer**
- | | |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Aerosol, Gefahrenkategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P280	Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 10

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 40 - 50 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

4-Methylpentan-2-on

EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – Acute Tox. 4; H332 - STOT SE 3; H335 EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Isobutylacetat

EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – EUH066

4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on

EG-Nr. 204-626-7 CAS-Nr. 123-42-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 10



ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt** Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid, Phosgen, Chlorwasserstoff und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühdarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 10



ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
Grenzwert (8 h)	1.920 mg/m ³ – 1.000 ppm
Grenzwert (15 min)	Kein Wert angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.
4-Methylpentan-2-on	
EG-Nr. 203-550-1	CAS-Nr. 108-10-1
Grenzwert (8 h)	83 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	208 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Nicht angegeben.
Aceton	
EG-Nr. 200-662-2	CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h)	1.210 mg/m ³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min)	Nicht angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.
2-Butoxyethanol	
EG-Nr. 203-905-0	CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h)	98 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	246 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
AGW	1.000 ml/m ³ (ppm) – 1.900 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	8(II)
Bemerkungen	DFG, EU
4-Methylpentan-2-on	
EG-Nr. 203-550-1	CAS-Nr. 108-10-1
AGW	20 ml/m ³ (ppm) – 83 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	DFG, EU, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 5 von 10

Aceton
 EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
 AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 2(I)
 Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

n-Butylacetat
 EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
 AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 2(I)
 Bemerkungen AGS, Y

2-Methylpropan-1-ol
 EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1
 AGW 100 ml/m³ (ppm) – 310 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 1(I)
 Bemerkungen DFG, Y

Isobutylacetat
 EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0
 AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 2(I)
 Bemerkungen AGS, Y

4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on
 EG-Nr. 204-626-7 CAS-Nr. 123-42-2
 AGW 20 ml/m³ (ppm) – 96 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 2(I)
 Bemerkungen DFG, H

2-Butoxyethanol
 EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
 AGW 10 ml/m³ (ppm) – 49 mg/m³
 Spitzenbegrenzung
 Überschreitungsfaktor 4(II)
 Bemerkungen AGS, H, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

4-Methylpentan-2-on
 EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1
 BGW 3,5 mg/l
 Parameter 4-Methylpentan-2-on
 Untersuchungsmaterial Urin
 Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Aceton
 EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
 BGW 80 mg/l
 Parameter Aceton
 Untersuchungsmaterial Urin
 Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

2-Butoxyethanol
 EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
 BGW 100 mg/l
 Parameter Butoxyessigsäure
 Untersuchungsmaterial Urin
 Probennahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 10



8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe unterschiedlich Geruch ketonartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich	- 24	°C
Flammpunkt	< 0	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Hoch entzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)	Gering löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 10

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

für 4-Methylpentan-2-on

LD ₅₀ oral (Ratte)	2.080 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 16.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8,2 – 16,4 mg/m ³ / 4 h

für Aceton

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.800 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Meerschweinchen)	7.426 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	50.100 mg/m ³ / 8 h

für n-Butylacetat

LD ₅₀ oral (Ratte)	13.100 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 14.100 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	> 21 mg/l / 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 8 von 10

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für 4-Methylpentan-2-on
 Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC₀ 480 mg/l / 48 h
 Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ 1.550 – 3.623 mg/l / 24 h
 Algentoxizität (scenedesmus subspicatus) EC₅₀ 980 – 2.000 mg/l / 48 h

für Aceton
 Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC₅₀ 5.540 mg/l / 96 h
 Daphnientoxizität (daphnia magna) LC₅₀ 8.800 mg/l / 48 h

für n-Butylacetat
 Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ 9.640 mg/l / 96 h
 Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ 13.299 mg/l / 48 h
 Algentoxizität (scenedesmus subspicatus) EC₅₀ > 1 mg/l / 72 h
 Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC₅₀ 5.175 mg/l / 18 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

16 05 04* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).
 15 01 04 Verpackungen aus Metall.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D)

IMDG

AEROSOLS

IATA

AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1
IMDG, IATA Class 2.1 Label 2.1

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 9 von 10

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften
15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft

Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510

LGK 2 B (Druckgaspackungen)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	16.04.2015
Überarbeitung	11.03.2016
Ersetzt Fassung vom	16.04.2015
Handelsname	TAMIYA PS Sprühfarbe 100 ml (PS-1 – PS-62)
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	10 von 10

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Gas 1; H220	Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.
Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Press. Gas; H280	Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H312	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin. Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H332	Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
H	Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 9



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
TAMIYA AS Sprühfarbe 100 ml (300086501 AS-1 – 3000865032 AS-32)
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Aerosol, Gefahrenkategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

2-Methylpropan-1-ol

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
 Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 2 von 9

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 50 - 60 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

4-Methylpentan-2-on

EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – Acute Tox. 4; H332 – STOT SE 3; H335 EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Isopentylacetat

EG-Nr. 204-662-3 CAS-Nr. 123-92-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 1 - 5 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 9



Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 9

**ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)**

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
Grenzwert (8 h)	1.920 mg/m ³ – 1.000 ppm
Grenzwert (15 min)	Kein Wert angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.
4-Methylpentan-2-on	
EG-Nr. 203-550-1	CAS-Nr. 108-10-1
Grenzwert (8 h)	83 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	208 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Nicht angegeben.
Isopentylacetat	
EG-Nr. 204-662-3	CAS-Nr. 123-92-2
Grenzwert (8 h)	270 mg/m ³ – 50 ppm
Grenzwert (15 min)	540 mg/m ³ – 100 ppm
Hinweis	Nicht angegeben.
Aceton	
EG-Nr. 200-662-2	CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h)	1.210 mg/m ³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min)	Kein Wert angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.
2-Butoxyethanol	
EG-Nr. 203-905-0	CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h)	98 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	246 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Dimethylether	
EG-Nr. 204-065-8	CAS-Nr. 115-10-6
AGW	1.000 ml/m ³ (ppm) – 1.900 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	8(II)
Bemerkungen	DFG, EU
4-Methylpentan-2-on	
EG-Nr. 203-550-1	CAS-Nr. 108-10-1
AGW	20 ml/m ³ (ppm) – 83 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	DFG, EU, H, Y
2-Methylpropan-1-ol	
EG-Nr. 201-148-0	CAS-Nr. 78-83-1
AGW	100 ml/m ³ (ppm) – 310 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	1(I)
Bemerkungen	DFG, Y
Isopentylacetat	
EG-Nr. 204-662-3	CAS-Nr. 123-92-2
AGW	50 ml/m ³ (ppm) – 270 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	1(I)
Bemerkungen	DFG, EU

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 9



n-Butylacetat
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
AGW 10 ml/m³ (ppm) – 49 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 4(II)
Bemerkungen AGS, H, Y

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

4-Methylpentan-2-on
EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1
BGW 3,5 mg/l
Parameter 4-Methylpentan-2-on
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
BGW 100 mg/l
Parameter Butoxyessigsäure
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
 Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 6 von 9

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe unterschiedlich Geruch ketonartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich	- 24 °C	
Flammpunkt	< 0 °C	
pH-Wert (bei T = 20 °C)		Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Hoch entzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser (bei T = 20 °C)		Gering löslich.
Dampfdruck (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für 4-Methylpentan-2-on

LD ₅₀ oral (Ratte)	2.080 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 16.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8,2 – 16,4 mg/m ³ / 4 h

für 2-Methylpropan-1-ol

LD ₅₀ oral (Ratte)	2.460 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	3.400 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8.000 ppm / 4 h

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
 Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 7 von 9

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für 4-Methylpentan-2-on

Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC ₀	480 mg/l / 48 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	1.550 – 3.623 mg/l / 24 h
Algtoxizität (scenedesmus subspicatus) EC ₅₀	980 – 2.000 mg/l / 48 h

für 2-Methylpropan-1-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	1.220 mg/l / 96 h
---	-------------------

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

16 05 04*	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).
15 01 04	Verpackungen aus Metall.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
 Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 8 von 9

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID
DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D)

IMDG
AEROSOLS

IATA
AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklasse(n)
ADR/RID Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1
IMDG, IATA Class 2.1 Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe
Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren
Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
 Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
 Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
 Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
 Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
 Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
 Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
 Anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 08.05.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 08.05.2015
 Handelsname TAMIYA AS (AS-1 – AS-32) Sprühfarbe 100 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 9 von 9

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.
 Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
 Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 2 B (Druckgaspackungen)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Gas 1; H220 Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.
 Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 Flam. Liq. 3; H226 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 Press. Gas; H280 Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
 Acute Tox. 4; H302 Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Acute Tox. 4; H312 Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 Skin. Irrit. 2; H315 Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
 Eye Dam. 1; H318 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
 Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
 Acute Tox. 4; H332 Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 STOT SE 3; H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
 STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS Ausschuss für Gefahrstoffe.
 AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.
 BG Chemie Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
 BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
 DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
 EU Europäische Union.
 H Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
 LGK Lagerklasse.
 PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
 vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
 TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.
 WGK Wassergefährdungsklasse.
 Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 8



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TAMIYA Cement/Plastikkleber

300087003 Cement/Plastikkleber 40ml 300087012 Cement/Plastikkleber 20ml

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach	Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort	D-90765 Fürth
E-Mail	z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon	+49 (0) 911 – 9765-503
Telefax	+49 (0) 911 – 9765-285

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf München	+49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin	+49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2

2.2. Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 8



ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Binde- und Lösungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 40,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 40,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319
STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es einen gemeinschaftlichen Arbeitsplatz-Grenzwert (siehe Abschnitt 8).

Cyclohexan

EG-Nr. 203-806-2 CAS-Nr. 110-82-7

Anteil 7,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Asp. Tox. 1; H304
Skin Irrit. 2; H315 – STOT SE 3; H336
Aquatic Chronic 1; H410

Für diesen Stoff gibt es einen gemeinschaftlichen Arbeitsplatz-Grenzwert (siehe Abschnitt 8).

3-Methoxy-3-methylbutylacetat

EG-Nr. 700-408-5 CAS-Nr. 103429-90-9

Anteil 2,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohol trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 8



Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Aceton

EG-Nr. 200-662-2	CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h)	1.210 mg/m ³ (500 ppm)
Grenzwert (15 min)	Nicht angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2006/15/EG)

Cyclohexan

EG-Nr. 203-806-2	CAS-Nr. 110-82-7
Grenzwert (8 h)	700 mg/m ³ (200 ppm)
Grenzwert (15 min)	Nicht angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 8



Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

n-Butylacetat
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

Cyclohexan
EG-Nr. 203-806-2 CAS-Nr. 110-82-7
AGW 200 ml/m³ (ppm) – 700 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 4(II)
Bemerkungen DFG, EU

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Cyclohexan
EG-Nr. 203-806-2 CAS-Nr. 110-82-7
BGW 150 mg/g Kreatinin
Parameter 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.
Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig Farbe unterschiedlich Geruch esterartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich 56 °C

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 5 von 8



Flammpunkt		- 18 °C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Leichtentzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O	(bei T = 20 °C)	Lösemittel sind teilweise löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt	89	%
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Gemische****Akute Toxizität**

für Aceton

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.800 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Meerschweinchen)	7.426 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	50.100 mg/m ³ / 8 h

für n-Butylacetat

LD ₅₀ oral (Ratte)	13.100 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 14.100 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	> 21 mg/l / 4 h

für Cyclohexan

LD ₅₀ oral (Ratte)	12.705 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 2.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	34.000 mg/l / 4 h

Reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 8



Ätzwirkung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für Aceton

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC ₅₀	5.540 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) LC ₅₀	8.800 mg/l / 48 h

für n-Butylacetat

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	13.299 mg/l / 48 h
Algtoxizität (scenedesmus subspicatus) EC ₅₀	> 1 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC ₅₀	5.175 mg/l / 18 h

für Cyclohexan

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	0,9 mg/l / 48 h
Algtoxizität (pseudokirchneriella subcapitata) EC ₅₀	3,4 mg/l / 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.
Giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

Abfallschlüssel

20 01 27	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 8



verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID
1133 KLEBSTOFFE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D/E)

IMDG / IATA
ADHESIVES (- 18 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)
3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe
II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID	Ja.
IATA	No.
IMDG Marine Pollutant	Yes.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Richtlinie 1998/8/EG über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Cement/Plastikkleber 40ml / 20ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 8 von 8



Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 2 (wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Asp. Tox. 1; H304	Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Skin. Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 1; H410	Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1; Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die H-Sätze gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft.
EU	Europäische Union.
H	Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 7



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Schraubensicherungslack
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 7



ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 25 – 35 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Ethanol

EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5

Anteil 25 – 35 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Getränkte Kleidung ausziehen und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 7



ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h) 1.210 mg/m³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min) Nicht angegeben.
Hinweis Nicht angegeben.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

Ethanol
EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 960 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(II)
Bemerkungen DFG, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 7



Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	hellblau	Geruch	nach Lösemitteln
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich				56	°C
Flammpunkt				- 17	°C
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Leichtentzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen		untere		3,5	Vol. - % (Lösemittel)
		obere		15,0	Vol. - % (Lösemittel)
Dichte		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser		(bei T = 20 °C)			Produkt ist teilweise löslich.
Dampfdruck		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)				2	
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt				50 – 70	%
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 7

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

für Aceton

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.800 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Meerschweinchen)	7.426 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	50.100 mg/m ³ / 8 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

für Aceton

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC ₅₀	5.540 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	8.800 mg/l / 48 h

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 7

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Lösemittel sind biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR / RID**

FARBE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

IMDG / IATA

PAINT (- 17 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 – 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 02.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087004 Liquid Thread Lock / Schraubensicherungslack 10g
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 7



Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 9



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml

300087026 Hellgrau 300087061 Klar/Metall-Grundierung

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach	Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort	D-90765 Fürth
E-Mail	z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon	+49 (0) 911 – 9765-503
Telefax	+49 (0) 911 – 9765-285

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München	+49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin	+49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aerosol, Gefahrenkategorie 1
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P280	Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

2-Methylpropan-1-ol.

2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 9



ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 50 - 60 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335
STOT SE 3; H336

Isobutylacetat

EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – EUH066

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319
Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

1-Methoxypropyl-2-acetat

EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Butan-2-ol

EG-Nr. 201-158-5 CAS-Nr. 78-92-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335 – STOT SE 3; H336

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 9



Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 9

**ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)**

Dimethylether
EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6
Grenzwert (8 h) 1.920 mg/m³ – 1.000 ppm
Grenzwert (15 min) Kein Wert angegeben.
Hinweis Nicht angegeben.

1-Methoxypropyl-2-acetat
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6
Grenzwert (8 h) 275 mg/m³ – 50 ppm
Grenzwert (15 min) 550 mg/m³ – 100 ppm
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h) 98 mg/m³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min) 246 mg/m³ – 50 ppm
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h) 1.210 mg/m³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min) Nicht angegeben.
Hinweis Nicht angegeben.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Dimethylether
EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6
AGW 1.000 ml/m³ (ppm) – 1.900 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 8(II)
Bemerkungen DFG, EU

2-Methylpropan-1-ol
EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1
AGW 100 ml/m³ (ppm) – 310 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(I)
Bemerkungen DFG, Y

Isobutylacetat
EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

n-Butylacetat
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
AGW 10 ml/m³ (ppm) – 49 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 4(II)
Bemerkungen AGS, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 9



1-Methoxypropyl-2-acetat
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6
AGW 50 ml/m³ (ppm) – 270 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(l)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(l)
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
BGW 100 mg/l
Parameter Butoxyessigsäure
Untersuchungsmaterial Urin
Probennahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe unterschiedlich Geruch esterartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich	- 24	°C
Flammpunkt	< 0	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Hoch entzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 6 von 9

Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)	Gering löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**
Keine Daten verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für 2-Methylpropan-1-ol
 LD₅₀ oral (Ratte) 2.460 mg/kg
 LD₅₀ dermal (Kaninchen) 3.400 mg/kg
 LC₅₀ inhalativ (Ratte) 8.000 ppm / 4 h

für Isobutylacetat
 LD₅₀ oral (Ratte) 13.400 mg/kg
 LD₅₀ dermal (Kaninchen) > 17.400 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 9

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

für 2-Methylpropan-1-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ 1.220 mg/l / 96 h

für Isobutylacetat

Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC₅₀ 101 mg/l / 48 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) LC₅₀ 250 mg/l / 24 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

16 05 04* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 8 von 9



ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID
DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D)

IMDG
AEROSOLS

IATA
AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklasse(n)
ADR/RID Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1
IMDG, IATA Class 2.1 Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe
Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren
Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 100ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 9 von 9



Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.
Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 2 B (Druckgaspackungen)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Gas 1; H220 Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.
Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Press. Gas; H280 Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
Acute Tox. 4; H302 Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H312 Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin. Irrit. 2; H315 Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H332 Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT SE 3; H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU Europäische Union.
H Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK Lagerklasse.
PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK Wassergefährdungsklasse.
Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.5.2011

Überarbeitet am: 20.05.2015

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement 40ml

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement
300087038 TAMIYA Extra Thin Plastikkleber 40 ml

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e):
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS02



GHS07

Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403 + P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.5.2011

Überarbeitet am: 20.05.2015

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement 40ml

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

Nicht bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Organische Lösemittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	<50
----------	-----------	---------------	-----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

67-64-1	200-662-2	Aceton	<50
---------	-----------	--------	-----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Folgende Symptome können auftreten:

Bewusstlosigkeit, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.5.2011

Überarbeitet am: 20.05.2015

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement 40ml

Sonstige Hinweise

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Stoff nicht einatmen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Dicht verschlossen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse VCI: 3 (Entzündliche flüssige Stoffe)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Spitzenb.	Bemerkung
123-86-4	n-Butylacetat	8 Stunden	480 Grenzwert aufgehoben			
67-64-1	Aceton	8 Stunden	1200	500		DFG

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]:

Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie

89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssigkeit

Farbe: klar

Geruch: lösemittelartig, Aceton

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	56,0 – 126,0 °C				
Flammpunkt	- 19 °C				
Selbstentzündung	keine				
Untere Explosionsgrenze	1,2 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	12,8 Vol-%				
Dampfdruck	24 KPa				
Dichte	0.86 g/cm ³				

Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Erwärmung

Zu vermeidende Stoffe

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit:

Aktivkohle, Chromschwefelsäure, Chromylchlorid, Ethanolamin, Fluor, starke Oxidationsmittel, starke Reduktionsmittel, Salpetersäure

Explosionsgefahr mit: Nichtmetalloxidhalogenide, Halogen-Halogenverbindungen, Chloroform, Nitriersäure, Nitrosylverbindungen, Wasserstoffperoxid

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben

Thermische Zersetzung

Bemerkung: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Prüfungen

Keine Daten über das Produkt verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut

Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.

Nach Verschlucken: Magen-Darm Störungen, Resorption

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.5.2011

Überarbeitet am: 20.05.2015

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement 40ml

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

Toxizität gegenüber Fischen:

Aceton: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 5.540 mg/l, Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

Aceton: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 6.100 mg/l, Expositionszeit: 48 h

n-Butylacetat: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 72,8 mg/l, Expositionszeit: 24 h Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Bakterien:

n-Butylacetat: EC50 (Pseudomonas putida): 959 mg/l, Expositionszeit: 18 h

Sonstige ökologische Hin-weise:

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verpackung: Leere Glasflaschen, leere Kunststoffflaschen und -kappen der jeweiligen Wertstoffeffassung zuführen. Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klassifizierung:

ADR/RID-Klasse-GGVS/E Klasse: 3, Entzündbare flüssige Stoffe

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff 1993, n.a.g., (enthält Aceton)

Verpackung

Verpackungsgruppe: II

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse: 3

UN-Nummer: 1993

Verpackungsgruppe: II

EMS: F-E, S-E

Proper Shipping Name: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (Aceton)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: 3

UN/ID-Nummer: 1993

Verpackungsgruppe: II

Proper Shipping Name: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (Aceton)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.5.2011

Überarbeitet am: 20.05.2015

Handelsname: TAMIYA Extra Thin Cement 40ml

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse

1

Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4
Schwach wassergefährdend

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Gefahrenhinweise nach Kapitel 3

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblattausstellender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung, Simba Dickie Group, Werkstr.1, 90765 Fürth
z.cokesa@simba-dickie.com

Quellen der wichtigsten Daten:

Datenblätter der Vorlieferanten

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 9



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TAMIYA Primer / Grundierungsspray Fein 180ml

300087042	Grau	300087044	Weiß	300087064	Hellgrau
300087146	Pink	300087160	Oxidrot		

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach	Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort	D-90765 Fürth
E-Mail	z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon	+49 (0) 911 – 9765-503
Telefax	+49 (0) 911 – 9765-285

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf München	+49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin	+49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aerosol, Gefahrenkategorie 1

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P280	Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

2-Methylpropan-1-ol.

2.3. Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 9



ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel in Druckgaspackung.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dimethylether

EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6

Anteil 50 - 60 %

Einstufungskodierungen Flam. Gas 1; H220 – Press. Gas; H280

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 5 - 15 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Isobutylacetat

EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – EUH066

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

1-Methoxypropyl-2-acetat

EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Butan-2-ol

EG-Nr. 201-158-5 CAS-Nr. 78-92-2

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H335 – STOT SE 3; H336

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 1 - 5 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 9



Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 9

**ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)**

Dimethylether
EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6
Grenzwert (8 h) 1.920 mg/m³ – 1.000 ppm
Grenzwert (15 min) Kein Wert angegeben.
Hinweis Nicht angegeben.

1-Methoxypropyl-2-acetat
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6
Grenzwert (8 h) 275 mg/m³ – 50 ppm
Grenzwert (15 min) 550 mg/m³ – 100 ppm
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h) 98 mg/m³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min) 246 mg/m³ – 50 ppm
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h) 1.210 mg/m³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min) Nicht angegeben.
Hinweis Nicht angegeben.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Dimethylether
EG-Nr. 204-065-8 CAS-Nr. 115-10-6
AGW 1.000 ml/m³ (ppm) – 1.900 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 8(II)
Bemerkungen DFG, EU

2-Methylpropan-1-ol
EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1
AGW 100 ml/m³ (ppm) – 310 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(I)
Bemerkungen DFG, Y

Isobutylacetat
EG-Nr. 203-745-1 CAS-Nr. 110-19-0
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

n-Butylacetat
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
AGW 10 ml/m³ (ppm) – 49 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 4(II)
Bemerkungen AGS, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 9



1-Methoxypropyl-2-acetat
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6
AGW 50 ml/m³ (ppm) – 270 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(l)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 1.200 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(l)
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
BGW 100 mg/l
Parameter Butoxyessigsäure
Untersuchungsmaterial Urin
Probennahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig in Druckgaspackung Farbe unterschiedlich Geruch esterartig

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich	- 24	°C
Flammpunkt	< 0	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)	Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Hoch entzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
 Überarbeitung 11.03.2016
 Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
 Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 6 von 9

Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)	Gering löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**
Keine Daten verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Berstgefahr bei Erwärmung über 50 °C.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für 2-Methylpropan-1-ol	
LD ₅₀ oral (Ratte)	2.460 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	3.400 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8.000 ppm / 4 h

für Isobutylacetat

LD ₅₀ oral (Ratte)	13.400 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 17.400 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 9

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

für 2-Methylpropan-1-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ 1.220 mg/l / 96 h

für Isobutylacetat

Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC₅₀ 101 mg/l / 48 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) LC₅₀ 250 mg/l / 24 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

16 05 04* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

15 01 04 Verpackungen aus Metall.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 8 von 9



ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID
DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D)

IMDG
AEROSOLS

IATA
AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklasse(n)
ADR/RID Klasse 2 (5F) Gefahrzettel 2.1
IMDG, IATA Class 2.1 Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe
Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren
Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P3a beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Kann anwendbar sein.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung 11.03.2016
Ersetzt Fassung vom 16.04.2015
Handelsname TAMIYA Primer / Grundierungsspray 180ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 9 von 9



Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.
Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 2 B (Druckgaspackungen)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Gas 1; H220 Entzündbare Gase, Gefahrenkategorie 1; Extrem entzündbares Gas.
Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Press. Gas; H280 Gase unter Druck; Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
Acute Tox. 4; H302 Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H312 Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin. Irrit. 2; H315 Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H332 Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT SE 3; H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU Europäische Union.
H Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK Lagerklasse.
PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK Wassergefährdungsklasse.
Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 9



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TAMIYA Liquid Surface Primer / Flüssiggrundierung

300087075 TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml Grau
300087096 TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml Weiß

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

2-Methylpropan-1-ol

2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 9



ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

2-Methylpropan-1-ol

EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1

Anteil 10 - 20 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – Skin Irrit. 2; H315
Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H335
STOT SE 3; H336

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Anteil 5 - 10 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil 5 - 10 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Ethylacetat

EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6

Anteil 5 - 10 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336
EUH066

1-Methoxypropyl-2-acetat

EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6

Anteil 1 - 5 %

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – Eye Irrit. 2; H319
Für diesen Stoff gibt es einen gemeinschaftlichen Arbeitsplatz-Grenzwert (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, Lack mechanisch entfernen, Reste mit Wundbenzin abreiben und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohole trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 9



ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

1-Methoxypropyl-2-acetat

EG-Nr. 203-603-9

CAS-Nr. 108-65-6

Grenzwert (8 h)

98 mg/m³ (20 ppm)

Grenzwert (15 min)

246 mg/m³ (50 ppm)

Hinweis

Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 9



Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

2-Methylpropan-1-ol
EG-Nr. 201-148-0 CAS-Nr. 78-83-1
AGW 100 ml/m³ (ppm) – 310 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(I)
Bemerkungen DFG, Y

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
AGW 200 ml/m³ (ppm) – 500 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(II)
Bemerkungen DFG, Y

n-Butylacetat
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4
AGW 62 ml/m³ (ppm) – 300 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen AGS, Y

Ethylacetat
EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6
AGW 400 ml/m³ (ppm) – 1.500 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, Y

1-Methoxypropyl-2-acetat
EG-Nr. 203-603-9 CAS-Nr. 108-65-6
AGW 50 ml/m³ (ppm) – 270 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(I)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
BGW 25 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 9



ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	unterschiedlich	Geruch	esterartig
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich				80 °C	
Flammpunkt				15 °C	
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Leichtentzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen		untere			Nicht verfügbar.
		obere			Nicht verfügbar.
Dichte		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O		(bei T = 20 °C)			Lösemittel sind teilweise löslich.
Dampfdruck		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt					Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gemische

Akute Toxizität

für 2-Methylpropan-1-ol	
LD ₅₀ oral (Ratte)	2.460 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	3.400 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8.000 ppm / 4 h

für Propan-2-ol	
LD ₅₀ oral (Ratte)	5.045 mg/kg

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 9



LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	12.800 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	16.000 ppm / 8 h
für n-Butylacetat	
LD ₅₀ oral (Ratte)	10.700 - 14.130 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	17.600 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	> 21 mg/l / 4 h
für Ethylacetat	
LD ₅₀ oral (Ratte)	5.620 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 18.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Maus)	45.000 mg/m ³ / 2 h

Reizung

Verursacht Hautreizung und schwere Augenschäden.

Ätzwirkung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für 2-Methylpropan-1-ol	
Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	1.220 mg/l / 96 h
für Propan-2-ol	
Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	5.102 mg/l / 24 h
Algentoxizität (desmodesmus subspicatus) EC ₅₀	> 2.000 mg/l / 72 h
für n-Butylacetat	
Fischtoxizität (lepomis macrochirus) LC ₅₀	100 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	44 mg/l / 48 h
Algentoxizität (scenedesmus subspicatus) EC ₅₀	674,7 mg/l / 72 h
für Ethylacetat	
Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC ₅₀	350 - 600 mg/l / 96 h
Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	220 - 250 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) LC ₅₀	560 mg/l / 48 h
Algentoxizität (selenastrum) EC ₅₀	1.800 - 3.200 mg/l / 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 9



12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

Abfallschlüssel

20 01 27 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

1263 FARBE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

IMDG / IATA

PAINT (15 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG / IATA Nicht anwendbar.

Marine Pollutant Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Richtlinie 1998/8/EG über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 08.05.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 8 von 9



Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Skin. Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die H-Sätze gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.

Abkürzungen

AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft.
EU	Europäische Union.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung	08.05.2015
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	TAMIYA Liquid Surface Primer 40 ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	9 von 9

WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 8



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

4-Methylpentan-2-on.

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 8

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Lösungsmittelgemisch.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Anteil > 50 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

4-Methylpentan-2-on

EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1

Anteil 25 - 30 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – Acute Tox. 4; H332 – STOT SE 3; H335 EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2

Anteil 5 - 10 %

Einstufungskodierungen Acute Tox. 4; H302 – Acute Tox. 4; H312 – Skin Irrit. 2; H315 – Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4; H332

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, Lack mechanisch entfernen, Reste mit Wundbenzin abreiben und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 3 von 8

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

4-Methylpentan-2-on

EG-Nr. 203-550-1	CAS-Nr. 108-10-1
Grenzwert (8 h)	83 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	208 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Nicht angegeben.

2-Butoxyethanol

EG-Nr. 203-905-0	CAS-Nr. 111-76-2
Grenzwert (8 h)	98 mg/m ³ – 20 ppm
Grenzwert (15 min)	246 mg/m ³ – 50 ppm
Hinweis	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7	CAS-Nr. 67-63-0
AGW	200 ml/m ³ (ppm) – 500 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(II)
Bemerkungen	DFG, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 8



4-Methylpentan-2-on
EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1
AGW 20 ml/m³ (ppm) – 83 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, EU, H, Y

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
AGW 10 ml/m³ (ppm) – 49 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 4(II)
Bemerkungen H, Y, AGS

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
BGW 25 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut
Probenahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende.
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende.

4-Methylpentan-2-on
EG-Nr. 203-550-1 CAS-Nr. 108-10-1
BGW 3,5 mg/l
Parameter 4-Methylpentan-2-on
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende.

2-Butoxyethanol
EG-Nr. 203-905-0 CAS-Nr. 111-76-2
BGW 100 mg/l
Parameter Butoxyessigsäure
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig Farbe farblos Geruch nach Lösemitteln

Schmelzpunkt/Schmelzbereich
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich 80 °C Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 5 von 8

Flammpunkt		14	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)		Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit			Leichtentzündlich.
Zündtemperatur			Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit			Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften			Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr			Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	1,2	Vol. - % (Lösemittel)
	obere	12,0	Vol. - % (Lösemittel)
Dichte	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O	(bei T = 20 °C)		Produkt ist teilweise löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)			Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)			Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung			Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt		100	%
Verdunstungszahl			Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für Propan-2-ol

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.045 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	12.800 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	16.000 ppm / 8 h

für 4-Methylpentan-2-on

LD ₅₀ oral (Ratte)	2.080 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	> 16.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	8,2 – 16,4 mg/m ³ / 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 6 von 8

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann die Atemwege reizen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für Propan-2-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC₅₀ 9.640 mg/l / 96 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ 5.102 mg/l / 24 h

Algentoxizität (desmodesmus subspicatus) EC₅₀ > 2.000 mg/l / 72 h

für 4-Methylpentan-2-on

Fischtoxizität (leuciscus idus melanotus) LC₀ 480 mg/l / 48 h

Daphnientoxizität (daphnia magna) EC₅₀ 1.550 – 3.623 mg/l / 24 h

Algentoxizität (scenedesmus subspicatus) EC₅₀ 980 – 2.000 mg/l / 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 13* Lösemittel.

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 8

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID
FARBZUBEHÖRSTOFFE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)
(D/E)

IMDG / IATA
PAINT RELATED MATERIAL (14 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)
3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe
II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe
ADR/RID / IMDG / IATA Nicht anwendbar.
Marine Pollutant Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.09.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087077 TAMIYA LACQUER Verdünner 250 ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 8 von 8

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.
 Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
 Lagerklasse nach TRGS 510 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004, M 017 und M 050 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Acute Tox. 4; H302	Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4; H312	Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Skin. Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
Acute Tox. 4; H332	Akute Toxizität (inhalativ), Gefahrenkategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT SE 3; H335	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, Atemwegsreizung; Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
H	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA Airbrush Cleaner
300087089 TAMIYA Airbrush Cleaner 250 ml

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e):
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Gemsiches nach Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS02



GHS07

Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

P-Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403 + P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.



Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltene Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Lösemittelhaltiger Reiniger.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
67-64-1	200-662-2	Aceton

Anteil : 51%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat

Anteil : 49%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen!

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Folgende Symptome können auftreten:

Bewusstlosigkeit, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand, Wassersprühstrahl/-nebel

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.



Sonstige Hinweise

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Spezifische Endanwendung

Airbrush Cleaner

Lagerklasse VCI: 3 (Entzündliche flüssige Stoffe)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Grenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
67-64-1	200-662-2	Aceton

TRGS 900
500 ml/m³
1200 mg/m³

Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

Kategorie I - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

EU- Arbeitsplatzgrenzwerte gemäß Richtlinie 2000/39/EG
Arbeitsplatz-Richtgrenzwert der Europäischen Gemeinschaft
Ein nationaler Arbeitsplatzgrenzwert muss festgelegt werden.
8-Stunden Mittelwert: 1210 mg/m³ (500 ppm)

MAK
500 ml/m³
1200 mg/m³

Begrenzung von Expositionsspitzen:
Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat

TRGS



62 ml/m³
300 mg/m³

Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

Kategorie I - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

MAK
100 ml/m³
480 mg/m³

Begrenzung von Expositionsspitzen:

Überschreitungsfaktor 2

Dauer 15 min, Mittelwert; 4 mal pro Schicht; Abstand 1 h

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: klar

Geruch: lösemittelartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	56,1 – 126,1 °C				
Flammpunkt	- 17,8°C				
Selbstentzündung	420°C				
Untere Explosionsgrenze	1,7 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	13 Vol-%				
Dampfdruck	24 KPa / 20°C				Aceton
Dichte	0,83 g/cm ³				



Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

Zu vermeidenden Bedingungen

Temperaturen über ca. 50°C

Unverträgliche Materialien

keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine bekannt

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Allgemeine Angaben zur Toxikologie

Die Zubereitung ist auf Grundlage der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft.

Akute inhalative Toxizität

Die Toxizität der Produkte beruht auf seiner narkotischen Wirkung nach Inhalation der Dämpfe. Bei längerer oder wiederholter Exposition sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen.

Hautreizung

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizung führen.

Augenreizung

Primäre Augenirritation: Reizend

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Name	Wert	Exposition	Spezies	Methode
67-64-1	Aceton	LD50 5800 mg/kg oral	4h	rat	
		LC50 76 mg/l inhalation	4h	rat	
		LD50 >15688 mg/kg dermal	4h	rabbit	
123-86-4	n-Butylacetat	LD50 >8800 mg/kg	4h	rat	OECD 403
		LC50 >23,4 mg/kg inhalation	4h	rat	

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Angaben zur Ökologie

Nicht in Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

CAS-Nr.	Name	Wert	Exposition	Spezies	Methode
67-64-1	Aceton	LC50 8120 mg/l	96h	Pimephales p.	OECD 203
		EC50 6098 mg/l	48h	Daphnia magna	OECD 202
123-86-4	n-Butylacetat	LC50 62 mg/kg	96h	Leuciscus idea	OECD 403

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung



Entsorgung des Produktes

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen

Entsorgung ungereinigter Verpackungen

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen

EG-Abfallschlüssel

07 03 04 andere organische Lösemittel

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

Klassifizierung

Klasse: 3

UN-Nummer: 1993 Entzündbarer flüssiger Stoff

Klassifizierungscode: F1

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff

Verpackung

Verpackungsgruppe:III

Gefahrzettel: 3

Begrenzte Menge: LQ7

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

Klassifizierung

IMDG-Code: 3

EmS: F-E, S-E

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Flammable Liquid

Verpackung

Verpackungsgruppe:III-

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse: 3

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Flammable Liquid

Verpackung

Verpackungsgruppe: III

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse

1

Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4
Schwach wassergefährdend



16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die H-Sätze gelten nur für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes ist in Abschnitt 2 aufgeführt.

Datenblattausstellender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung, Simba Dickie Group, Werkstr.1, 90765 Fürth

z.cokesa@simba-dickie.com

Quellen der wichtigsten Daten: Datenblätter der Vorlieferanten



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA Acrylic Paint Retarder, 40 ml Gebinde
300087114 TAMIYA Acrylic Paint Retarder 40ml

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e): Trockenverzögerungs- Medium für Tamiya X und XF-Farben (Acryl)
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffes nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Augenreizung, Kategorie 2; H319

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07

Signalwort: Achtung!

H-Sätze

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze

P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

nicht bekannt



3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung
56539-66-3	260-252-4	3-Methoxy-3-methylbutanol

Anteil: >95%

Augenreizung, Kategorie 2; H319

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand, Wassersprühstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.



7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Keine Angaben

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig
Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de .

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: klar

Geruch: lösemittelartig, mild-aromatisch



Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	174 °C				
Flammpunkt	68 °C				
Selbstentzündung	395 °C				
Untere Explosionsgrenze	1,2 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	13,1 Vol-%				
Dichte	0.927				
Löslichkeit in Wasser					unlöslich

Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze fernhalten. Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, toxische Pyrolyseprodukte

Thermische Zersetzung

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Prüfungen

Keine Daten über das Produkt verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität: 3-Methoxy-3-methylbutanol

EC50 / 48 h (statisch) > 1000 mg/l (Daphnia) (OECD TG 203)

EbC50 / 72 h (statisch) > 1000 mg/l (Selenastrum capricornutum) (biomass OECD TG 201)

ErC50 / 72 h (statisch) > 1000 mg/l (Selenastrum capricornutum) (rate method OECD TG 201)

LC50/ 96 h > 100 mg/l (fish) (OECD TG 202)

Persistenz und Abbaubarkeit:

biologisch abbaubar

Bioakkumulationspotenzial:

Reichert sich in Organismen an

Mobilität im Boden:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen



13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen!

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Entsorgung gemäß der behördlichen Vorschriften

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

Klasse: -

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

Klasse: -

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

Klasse: -

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Nicht anwendbar

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA Polycarbonate Body Cleaner, 40 ml
300087118 TAMIYA Polycarbonate Body Cleaner 40ml

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e):
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS02

GHS07

Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233: Behälter dicht verschlossen halten.
P304 + P340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

Nicht bekannt



3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew-%
107-98-2	203-539-1	PGME	95%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew-%
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	5%

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Folgende Symptome können auftreten:

Bewusstlosigkeit, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.



Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Keine Angaben

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]:

Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie

89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: farblos

Geruch: lösemittelartig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	120 - 125 °C				
Flammpunkt	22 °C				
Selbstentzündung	keine				



Untere Explosionsgrenze	1,7 Vol-%
Obere Explosionsgrenze	13,1 Vol-%
Dampfdruck	1.2 Kpa
Dichte	Keine Angaben

Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze fernhalten.

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Salpetersäure

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid toxische Pyrolyseprodukte

Thermische Zersetzung

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxikologische Prüfungen

Keine Daten über das Produkt verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Empfehlung für die Verpackung

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

Klassifizierung

Klasse: 3

UN-Nummer: 1993 Entzündbarer flüssiger Stoff

Klassifizierungscode: F1

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff

Verpackung



Verpackungsgruppe:III

Gefahrzettel: 3

Begrenzte Menge: LQ7

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

Klassifizierung

IMDG-Code: 3

EmS: F-E, S-E

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Flammable Liquid

Verpackung

Verpackungsgruppe:III-

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse: 3

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Flammable Liquid

Verpackung

Verpackungsgruppe: III

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse

1

Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4
Schwach wassergefährdend

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Gefahrenhinweise nach Kapitel 3

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblattausstellender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung, Simba Dickie Group, Werkstr.1, 90765 Fürth

z.cokesa@simba-dickie.com

Quellen der wichtigsten Daten:

Datenblätter der Vorlieferanten

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: TAMIYA ABS Cement, Plastikklebstoff für ABS mit Pinsel, 40 ml
300087137

Hersteller / Lieferant: DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH & Co. KG
Werkstr. 1, D-90765 Fürth
Telefon +49 (0911) 976 503 Telefax +49(0911) 976 285
E-Mail: z.cokesa@simba-dickie.com

Auskunftgebender Bereich: Telefon +49 (0911) 911-976 503

Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Giftnotruf München Telefon +49 (089) 19240
Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49 (030) 19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e):
Technische Anwendung

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Gemisches nach Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)
Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) 1272/2008



GHS02



GHS07

Signalwort: Gefahr

H-Sätze:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

P-Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261: Einatmen von Dampf vermeiden.
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P304 + P340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403 + P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich

Sonstige Gefahren

Nicht bekannt

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Organische Lösemittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	<10
----------	-----------	---------------	-----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

67-64-1	200-662-2	Aceton	<60
---------	-----------	--------	-----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Betäubende Wirkung, Kategorie 3, H336 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

108-10-1	203-550-1	4-Methyl-2-pentanon	<10
----------	-----------	---------------------	-----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2, H225 (Flam. Liq. 2)

Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 4, H332 (Acute Tox. 4)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2, H319 (Eye Irrit. 2)

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition): Atemwegsreizung, Kategorie 3, H335 (STOT SE 3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Gew.-%
---------	--------	-------------	--------

108-94-1	203-631-1	Cyclohexanon	<5
----------	-----------	--------------	----

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3, H226 (Flam. Liq. 3)

Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 4, H332 (Acute Tox. 4)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Folgende Symptome können auftreten:

Bewusstlosigkeit, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂)
Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Stoff nicht einatmen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Dicht verschlossen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse VCI: 3 (Entzündliche flüssige Stoffe)

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Spitzenb.	Bemerkung
123-86-4	n-Butylacetat	8 Stunden	480 Grenzwert aufgehoben			
67-64-1	Aceton	8 Stunden	1200	500		DFG
108-10-1	4-Methylpentan-2-on	8 Stunden	83	20	2(l)	DFG, H, Y

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssigkeit

Farbe: klar, farblos

Geruch: lösemittelartig, Aceton

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	56,0°C				Aceton
Flammpunkt	- 18 °C				Aceton
Selbstentzündung	420°C				Cyclohexanon
Untere Explosionsgrenze	1,2 Vol-%				Butylacetat
Obere Explosionsgrenze	13 Vol-%				Aceton
Dampfdruck	24 KPa				Aceton 20°C
Dichte	0.9 g/cm ³				

Explosionsgefahr

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Zu vermeidende Bedingungen**

Erwärmung

Zu vermeidende Stoffe

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit:

Aktivkohle, Chromschwefelsäure, Chromylchlorid, Ethanolamin, Fluor, starke Oxidationsmittel, starke Reduktionsmittel, Salpetersäure

Explosionsgefahr mit: Nichtmetalloxidhalogenide, Halogen-Halogenverbindungen, Chloroform, Nitriersäure, Nitrosylverbindungen, Wasserstoffperoxid

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben

Thermische Zersetzung

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**Akute Toxizität LD50**

CAS-Nr.	Bezeichnung	oral	dermal
123-86-4	n-Butylacetat	10768mg/kg (rat)	>17600 mg/kg (rabbit)
67-64-1	Aceton	5800 mg/kg (rat)	15688 mg/kg (rabbit)
108-10-1	4-Methyl-2-pentanone	2080 mg/kg (rat)	16000 mg/kg (rabbit)
108-94-1	Cyclohexanon	1540 mg/kg (rat)	948 mg/kg (rabbit)

Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.
Nach Verschlucken: Magen-Darm Störungen, Resorption

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.
Die Kennzeichnung wurde nach dem Berechnungsverfahren der RL 1999/45/EG vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

Toxizität gegenüber Fischen:

Aceton: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 5.540 mg/l, Expositionszeit: 96 h

n-Butylacetat: LC 50 (blugill): 100 mg/l, Expositionszeit 96h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

Aceton: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 6.100 mg/l, Expositionszeit: 48 h

n-Butylacetat: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 72,8 mg/l, Expositionszeit: 24 h Methode: DIN 38412

4-Methyl-2-pentanon: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 170 mg/l, Expositionszeit: 48 h

Cyclohexanon: LC50 (fat head minnow): 527 mg/l, Expositionszeit 96h

Toxizität gegenüber Bakterien:

n-Butylacetat: EC50 (Pseudomonas putida): 959 mg/l, Expositionszeit: 18 h

Sonstige ökologische Hinweise:

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verpackung: Leere Glasflaschen, leere Kunststoffflaschen und -kappen der jeweiligen Wertstoffverfassung zuführen.
Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klassifizierung:

ADR/RID-Klasse-GGVS/E Klasse: 3, Entzündbare flüssige Stoffe

UN-Nummer: 1993

Bezeichnung des Gutes: Entzündbarer flüssiger Stoff 1993, n.a.g., (enthält Aceton)

Verpackung

Verpackungsgruppe: II

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse: 3

UN-Nummer: 1993

Verpackungsgruppe: II

EMS: F-E, S-E

Proper Shipping Name: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (Aceton)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse:	3
UN/ID-Nummer:	1993
Verpackungsgruppe:	II
Proper Shipping Name:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (Aceton)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse	1	Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Schwach wassergefährdend
--------------------------------	---	---

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Wortlaut der in Gefahrenhinweise nach Kapitel 3

H-Sätze

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblattausstellender Bereich:

Abteilung Qualitätssicherung, Simba Dickie Group, Werkstr.1, 90765 Fürth
z.cokesa@simba-dickie.com

Quellen der wichtigsten Daten: Datenblätter der Vorlieferanten

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 5



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Decklack.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Nicht anwendbar.
- 2.2. Kennzeichnungselemente**
Nicht anwendbar.
- 2.3. Sonstige Gefahren**
Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2. Gemische**
Wässrige Silikonlösung mit Zusätzen.
- Gefährliche Inhaltsstoffe**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen** Frischluft, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- Nach Hautkontakt** Benetzte Kleidung ablegen, mit Wasser und Seife waschen, Hautpflege.
- Nach Augenkontakt** Vorsorglich unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, bei Unwohlsein
Augenarzt konsultieren.
- Nach Verschlucken** Mund ausspülen und Wasser trinken lassen, sofort Arzt konsultieren.
- 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine Daten verfügbar.
- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 5



ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Das Produkt brennt nicht bei Ersatz verdampfenden Wassers.

Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausgetretenes Produkt ist rutschgefährlich. Rutschfeste Stiefel verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Kleine Mengen mit Lappen aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter kühl lagern und dicht geschlossen halten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter vor Frost, Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Nicht anwendbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Nicht erforderlich.

Augenschutz Schutzbrille bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Hautschutz Schutzhandschuhe nach EN 374-1 aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Körperschutz Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 3 von 5

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	farblos, transparent	Geruch	geruchlos
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich			ab 100	°C	
Flammpunkt				Keiner	(siehe Abschnitt 5)
pH-Wert	(bei T = 25 °C)		7,0 ± 0,5		
Entzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Zündtemperatur					Nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen		untere			Nicht anwendbar.
		obere			Nicht anwendbar.
Relative Dichte	(bei T = 20 °C)		1,00		
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)				In jedem Verhältnis löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)				Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)				Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt					Nicht anwendbar.
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Frost, Hitze, Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

PET (Polyethylenterephthalat)

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 5

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Kein gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen.

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087151 Gloss Coating Varnish / Glanzpolitur 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 5

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Nicht anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Nicht anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Nicht anwendbar.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	LGK 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Nicht anwendbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**Hinweise**

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	01.03.2016
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	1 von 5

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Dekorkleber für Nassschiebebilder
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- | | |
|----------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant | DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach | Werkstraße 1 |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort | D-90765 Fürth |
| E-Mail | z.cokesa@simba-dickie.com |
| Telefon | +49 (0) 911 – 9765-503 |
| Telefax | +49 (0) 911 – 9765-285 |
- 1.4 Notrufnummer**
- | | |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Nicht anwendbar.
- 2.2 Kennzeichnungselemente**
Nicht anwendbar.
- 2.3 Sonstige Gefahren**
Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2 Gemische**
Polyvinylalkohol mit Wasser
- Gefährliche Inhaltsstoffe**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- | | |
|----------------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Nach Einatmen | Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren. |
| Nach Hautkontakt | Verschmutzte Kleidung ablegen, mit Wasser und Seife waschen, Hautpflege. |
| Nach Augenkontakt | Kontaktlinsen entfernen, Mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, bei Unwohlsein Augenarzt konsultieren. |
| Nach Verschlucken | Mund ausspülen und Wasser trinken lassen, niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund einflößen, Arzt konsultieren. |
- 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine Daten verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 5



ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alle gebräuchlichen Löschmittel.

Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubentwicklung vermeiden Bei unzureichender Belüftung für geeigneten Atemschutz sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und Lagerbereich mit Wasser abspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter kühl lagern und dicht geschlossen halten. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter vor Frost, Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Nicht anwendbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur bei geeigneter Belüftung verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Nicht erforderlich.

Augenschutz Schutzbrille bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Hautschutz Schutzhandschuhe nach EN 374-1 aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Körperschutz Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	01.03.2016
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	3 von 5

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen

Aggregatzustand	fest	Farbe	weiß bis grau	Geruch	geruchlos
-----------------	------	-------	---------------	--------	-----------

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		300	°C
Siedebeginn/Siedebereich			Nicht verfügbar.
Flammpunkt			Nicht verfügbar.
pH-Wert (50 g/l Wasser)	(bei T = 25 °C)	6,5 ± 1,5	
Entzündlichkeit			Nicht verfügbar.
Zündtemperatur			Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		440	°C
Brandfördernde Eigenschaften			Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr			Nicht verfügbar.
Explosionsgrenzen	untere		Nicht verfügbar.
	obere		Nicht verfügbar.
Relative Dichte	(bei T = 20 °C)	1,25 ± 0,06	
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)		Löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)			Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)			Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität
10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben
11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Akute Toxizität

LD ₅₀ oral (Ratte)	> 2.000 mg/kg
LD ₅₀ oral (Maus)	> 4.000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 5

KarzinogenitätTDL₀ (Implantat, Ratte) 10 mg/kg**Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**LC₅₀ (Killifisch) > 1.000 mg/l / 48h**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Kein gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen.

15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 01.03.2016
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087176 Decal Adhesive / Dekor-Haftmittel 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 5

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Nicht anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Nicht anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Nicht anwendbar.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	LGK 10 (nicht brennbare Feststoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Nicht anwendbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Nicht anwendbar.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Die Verwendung erklärt sich aus der Produktbezeichnung.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- | | |
|----------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant | DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach | Werkstraße 1 |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort | D-90765 Fürth |
| E-Mail | z.cokesa@simba-dickie.com |
| Telefon | +49 (0) 911 – 9765-503 |
| Telefax | +49 (0) 911 – 9765-285 |
- 1.4 Notrufnummer**
- | | |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
 Nicht anwendbar.
- 2.2 Kennzeichnungselemente**
 Nicht anwendbar.
- 2.3 Sonstige Gefahren**
 Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe**
 Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2 Gemische**
 O/W-Emulsion.
- Gefährliche Inhaltsstoffe**
 Cetyltrimethylammoniumchlorid
 EG-Nr. 203-928-6 CAS-Nr. 112-02-7
 Anteil < 0,2 %
 Einstufungskodierungen Skin Irrit. 2; H315 – Eye Dam. 1; H318 – Aquatic Acute 1; H400
- Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- | | |
|----------------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Nach Einatmen | Frischlucht, bei Unwohlsein Arzt konsultieren. |
| Nach Hautkontakt | Benetzte Kleidung ablegen, mit Wasser und Seife waschen, Hautpflege. |
| Nach Augenkontakt | Vorsorglich unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, bei Unwohlsein Augenarzt konsultieren. |
| Nach Verschlucken | Mund ausspülen und Wasser trinken lassen, sofort Arzt konsultieren. |
- 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 6

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Das Produkt brennt nicht bei Ersatz verdampfenden Wassers.

Ungeeignete Löschmittel

Nicht anwendbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Ausgetretenes Produkt ist rutschgefährlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Kleine Mengen mit Lappen aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Behälter kühl lagern und dicht geschlossen halten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter vor Frost, Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Nicht anwendbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Nicht erforderlich.

Augenschutz Schutzbrille bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Hautschutz Schutzhandschuhe nach EN 374-1 aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

Körperschutz Schutzkleidung aus Kunststoff oder Gummi bei gewerblicher Verwendung empfohlen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 3 von 6

8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	rot	Geruch	parfümistisch
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich			ab 100		°C
Flammpunkt					Keiner (siehe Abschnitt 5)
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Entzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Zündtemperatur					Nicht anwendbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Nicht anwendbar.
Explosionsgrenzen		untere			Nicht anwendbar.
		obere			Nicht anwendbar.
Relative Dichte		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O		(bei T = 20 °C)			In jedem Verhältnis emulgierbar.
Dampfdruck		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.
Viskosität		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung					Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt			< 1		%
Verdunstungszahl					Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Frost, Hitze, Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine Unverträglichkeiten bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 6

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Kein gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 26 Öle und Fette.
15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 6

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Nicht anwendbar.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen
Nicht anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Nicht anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Nicht anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Nicht anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft	Nicht anwendbar.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510	LGK 12 (nicht brennbare Flüssigkeiten)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Nicht anwendbar.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	29.10.2015
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087181 Brush Conditioning Fluid / Pflegemittel für Pinsel 23ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	6 von 6

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Skin Irrit. 2; H315	Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1; H318	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Aquatic Acute 1; H400	Akut gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1; Sehr giftig für Wasserorganismen.

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
WGK	Wassergefährdungsklasse.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 8

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Vorbehandlungsmittel für Klebprozesse.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

- 2.2. Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2. Gemische**
Lösungsmittelgemisch.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 8

Gefährliche Inhaltsstoffe

Ethylacetat

EG-Nr. 205-500-4 CAS-Nr. 141-78-6

Anteil 40 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil 40,0 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Butanon

EG-Nr. 201-159-0 CAS-Nr. 78-93-3

Anteil 20 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336 – EUH066

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Getränkte Kleidung ausziehen und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohole trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 8

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Aceton	
EG-Nr. 200-662-2	CAS-Nr. 67-64-1
Grenzwert (8 h)	1.210 mg/m ³ – 500 ppm
Grenzwert (15 min)	Nicht angegeben.
Hinweis	Nicht angegeben.

Butanon	
EG-Nr. 201-159-0	CAS-Nr. 78-93-3
Grenzwert (8 h)	600 mg/m ³ – 200 ppm
Grenzwert (15 min)	900 mg/m ³ – 300 ppm
Hinweis	Nicht angegeben.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

Ethylacetat	
EG-Nr. 205-500-4	CAS-Nr. 141-78-6
AGW	400 ml/m ³ (ppm) – 1.500 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	DFG, Y

Aceton	
EG-Nr. 200-662-2	CAS-Nr. 67-64-1
AGW	500 ml/m ³ (ppm) – 1.200 mg/m ³
Spitzenbegrenzung	
Überschreitungsfaktor	2(I)
Bemerkungen	AGS, DFG, EU, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830



Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 8

Butanon
EG-Nr. 201-159-0 CAS-Nr. 78-93-3
AGW 200 ml/m³ (ppm) – 600 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 1(l)
Bemerkungen DFG, EU, H, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Aceton
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1
BGW 80 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Butanon
EG-Nr. 201-159-0 CAS-Nr. 78-93-3
BGW 5 mg/l
Parameter Butanon
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	farblos	Geruch	nach Lösemitteln
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich				56	°C
Flammpunkt				- 17	°C
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Leichtentzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen		untere		1,8	Vol. - % (Lösemittel)
		obere		13	Vol. - % (Lösemittel)
Dichte		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O		(bei T = 20 °C)			Produkt ist teilweise löslich.
Dampfdruck		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
 Überarbeitung Ersterstellung
 Ersetzt Fassung vom -
 Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
 Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
 Seite 5 von 8

Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.
Viskosität (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt	100	%
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität**
Keine Daten verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Hitze.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**
Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für Ethylacetat
 LD₅₀ oral (Ratte) 5.620 mg/kg
 LD₅₀ dermal (Kaninchen) > 18.000 mg/kg
 LC₅₀ inhalativ (Maus) 45.000 mg/m³ / 2 h

für Aceton
 LD₅₀ oral (Ratte) 5.800 mg/kg
 LD₅₀ dermal (Meerschweinchen) 7.426 mg/kg
 LC₅₀ inhalativ (Ratte) 50.100 mg/m³ / 8 h

für Butanon
 LD₅₀ oral (Ratte) 2.737 mg/kg
 LD₅₀ dermal (Kaninchen) 6.480 mg/kg
 LC₅₀ inhalativ (Maus) 32.000 mg/m³ / 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 8

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

für Ethylacetat

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC ₅₀	360 – 600 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	560 mg/l / 48 h
Algtoxizität (selenastrum) EC ₅₀	1.800 – 3.200 mg/l / 72 h

für Aceton

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC ₅₀	5.540 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	8.800 mg/l / 48 h

für Butanon

Fischtoxizität (cyprinodon variegatus) NOEC	400 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	7.060 mg/l / 24 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 13* Lösemittel.

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**ADR/RID**

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Aceton, Ethylacetat)

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 29.10.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname 300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 8

IMDG / IATA

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (- 17 °C c.c.), (acetone, ethyl acetate)

- 14.3 Transportgefahrenklasse(n)**
3 (entzündbare flüssige Stoffe)
- 14.4 Verpackungsgruppe**
II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)
- 14.5 Umweltgefahren**
Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**
Siehe Abschnitte 6 - 8.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten

Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen

Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft

Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510

3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung	29.10.2015
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	300087182 TAMIYA Extra Thin Cement (Quick-Setting) 40ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	8 von 8

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3**

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe.
AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).
EU	Europäische Union.
H	Gefahr der Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 8



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend (X-1 – X-19, X-21 – X34 (23ml), X-35 (10ml))
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen
- 2.2. Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2. Gemische**
Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 8



Gefährliche Inhaltsstoffe

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2

Anteil 17,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336

Für diesen Stoff gibt es einen gemeinschaftlichen Arbeitsplatz-Grenzwert (siehe Abschnitt 8).

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Anteil 15,4 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

Ethanol

EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5

Anteil 3,4 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225

3-Methoxy-3-methylbutan-1-ol

EG-Nr. 260-252-4 CAS-Nr. 56539-66-3

Anteil 3,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Eye Irrit. 2; H319

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 8



ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
Grenzwert (8 h) 375 mg/m³ (100 ppm)
Grenzwert (15 min) 568 mg/m³ (150 ppm)
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
AGW 100 ml/m³ (ppm) – 370 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
AGW 20 ml/m³ (ppm) – 83 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, EU, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 8



Ethanol
EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 960 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(II)
Bemerkungen DFG, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
BGW 15 mg/l
Parameter 1-Methoxypropan-2-ol
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
BGW 25 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig Farbe unterschiedlich Geruch nach Alkohol

Schmelzpunkt/Schmelzbereich		Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich	80 °C	
Flammpunkt	20 °C	
pH-Wert (bei T = 20 °C)		Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit		Leichtentzündlich.
Zündtemperatur		Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit		Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften		Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr		Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	Nicht verfügbar.
	obere	Nicht verfügbar.
Dichte (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O (bei T = 20 °C)		Lösemittel sind teilweise löslich.
Dampfdruck (bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)		Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)		Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 8



Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt	38,8	%
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gemische

Akute Toxizität

für 1-Methoxypropan-2-ol

LD ₅₀ oral (Maus)	11.700 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	13.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	10.000 ppm / 5 h

für Propan-2-ol

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.045 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	12.800 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	16.000 ppm / 8 h

Reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 8



Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für Propan-2-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	5.102 mg/l / 24 h
Algtoxizität (desmodesmus subspicatus) EC ₅₀	2.000 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC ₅₀	5.175 mg/l / 18 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

Abfallschlüssel

20 01 27	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

1263 FARBE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

IMDG / IATA

PAINT (20 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG / IATA

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 8



Meeresverschmutzend (Marine Pollutant) Nicht anwendbar.
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Richtlinie 1998/8/EG über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung	16.04.2015
Überarbeitung	Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom	-
Handelsname	TAMIYA X Acrylstreichfarbe glänzend 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant	DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite	8 von 8



ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die H-Sätze gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.

Abkürzungen

AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft.
EU	Europäische Union.
H	Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 1 von 8



ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator**
TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt (XF-1 – XF-28, XF-49 – XF-71 (23ml); XF-72 – XF-86 (10ml))
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG
Straße/Postfach Werkstraße 1
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-90765 Fürth
E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 – 9765-503
Telefax +49 (0) 911 – 9765-285
- 1.4. Notrufnummer**
Giftnotruf München +49 (0) 89 – 19240
Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 – 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen
- 2.2. Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



Signalwort **Gefahr**

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Nicht erforderlich.

- 2.3. Sonstige Gefahren**
Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1. Stoffe**
Dieses Produkt ist ein Gemisch.
- 3.2. Gemische**
Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 2 von 8



Gefährliche Inhaltsstoffe

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2

Anteil 17,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336

Für diesen Stoff gibt es einen gemeinschaftlichen Arbeitsplatz-Grenzwert (siehe Abschnitt 8).

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Anteil 15,4 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

Ethanol

EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5

Anteil 3,4 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Liq. 2; H225

3-Methoxy-3-methylbutan-1-ol

EG-Nr. 260-252-4 CAS-Nr. 56539-66-3

Anteil 3,0 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Eye Irrit. 2; H319

Der Wortlaut der Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 3 von 8



ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
Grenzwert (8 h) 375 mg/m³ (100 ppm)
Grenzwert (15 min) 568 mg/m³ (150 ppm)
Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
AGW 100 ml/m³ (ppm) – 370 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, EU, Y

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
AGW 20 ml/m³ (ppm) – 83 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(I)
Bemerkungen DFG, EU, H, Y

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 4 von 8



Ethanol
EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5
AGW 500 ml/m³ (ppm) – 960 mg/m³
Spitzenbegrenzung
Überschreitungsfaktor 2(II)
Bemerkungen DFG, Y

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

1-Methoxypropan-2-ol
EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2
BGW 15 mg/l
Parameter 1-Methoxypropan-2-ol
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Propan-2-ol
EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0
BGW 25 mg/l
Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.
Untersuchungsmaterial Urin
Probenahmezeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe	unterschiedlich	Geruch	nach Alkohol
Schmelzpunkt/Schmelzbereich					Nicht verfügbar.
Anfänglicher Siedepunkt/Siedebereich			80	°C	
Flammpunkt			20	°C	
pH-Wert		(bei T = 20 °C)			Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit					Leichtentzündlich.
Zündtemperatur					Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit					Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften					Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr					Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen		untere			Nicht verfügbar.
		obere			Nicht verfügbar.
Dichte		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Löslichkeit in H ₂ O		(bei T = 20 °C)			Lösemittel sind teilweise löslich.
Dampfdruck		(bei T = 20 °C)			Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1)					Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)					Nicht verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 5 von 8



Viskosität	(bei T = 20 °C)	Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung		Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt	38,8	%
Verdunstungszahl		Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gemische

Akute Toxizität

für 1-Methoxypropan-2-ol

LD ₅₀ oral (Maus)	11.700 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	13.000 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	10.000 ppm / 5 h

für Propan-2-ol

LD ₅₀ oral (Ratte)	5.045 mg/kg
LD ₅₀ dermal (Kaninchen)	12.800 mg/kg
LC ₅₀ inhalativ (Ratte)	16.000 ppm / 8 h

Reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 6 von 8



Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für Propan-2-ol

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC ₅₀	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC ₅₀	5.102 mg/l / 24 h
Algtoxizität (desmodesmus subspicatus) EC ₅₀	2.000 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC ₅₀	5.175 mg/l / 18 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

Abfallschlüssel

20 01 27	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

1263 FARBE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

IMDG / IATA

PAINT (20 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG / IATA

Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 7 von 8



14.6 Meeresverschmutzend (Marine Pollutant) Nicht anwendbar.
Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender
Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen
Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Richtlinie 1998/8/EG über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz
Anwendbar.

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach 5.4.5.1 beachten.

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse nach TRGS 510 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der BG Chemie beachten.

15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellung 16.04.2015
Überarbeitung Ersterstellung
Ersetzt Fassung vom -
Handelsname TAMIYA XF Acrylstreichfarbe matt 23ml / 10ml
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth
Seite 8 von 8



ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Gefahrenhinweise nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Flam. Liq. 3; H226	Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Eye Irrit. 2; H319	Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3; H336	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die H-Sätze gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes. Diese Angaben dürfen nicht geändert oder auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung in unverändertem Zustand ist gestattet.

Abkürzungen

AGW	Arbeitsplatz-Grenzwert.
BG Chemie	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie.
BGW	Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft.
EU	Europäische Union.
H	Gefahr durch Aufnahme durch die Haut.
LGK	Lagerklasse.
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe.
WGK	Wassergefährdungsklasse.
Y	Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden braucht.